

Gemeinde Balzers

Auszeichnung für die Wasserversorgung

BALZERS Nach dem Zertifizierungsaudit im Oktober 2008 wurde Anfang November 2011 das Wiederholaudit zur Überprüfung des Qualitätssicherungssystems (QS-Systems) der Wasserversorgung Balzers durchgeführt. Dabei wurden die Umsetzung der Auflagen und Empfehlungen aus dem vergangenen Audit, allfällige Neuerungen in der Organisation und an Anlagen, Fortschritte in der Gefahrenbeseitigung sowie die Durchführung der Kontroll- und Unterhaltmassnahmen überprüft und stichprobenartig einige Anlagen inspiziert. Der Wasserversorgung Balzers wurde in allen Belangen ein sehr gutes Zeugnis ausgestellt. «Alle Auflagen wurden bearbeitet und im Sinne der gesetzlichen Vorgaben und des SVGW-Regelwerks erfüllt», heisst es in der Mitteilung der Gemeinde. Fachexperten vom Schweizerischen Verein des Gas- und Wasserfaches (SVGW) hätten eine vorbildliche Situation in allen QS-Bereichen festgestellt. Aufgrund der einwandfreien Betriebsführung und Einhaltung der Vorgaben des QS-Systems wurde der Wasserversorgung Balzers das Zertifikat zur Bestätigung der Selbstkontrolle und Befolgung der Regeln der Technik erneuert. Das QS-Zertifikat wurde um weitere fünf Jahre verlängert und der Wasserversorgung Balzers zugestellt. (red/pd)

**Langjährige Firmentreue
Dienstjubiläen
in der Industrie**

40 Dienstjahre

Alois Bickel, wohnhaft in Hohenems. Herr Bickel ist bei der Ivoclar Vivadent AG Mitarbeiter in der Finanzbuchhaltung.

25 Dienstjahre

Petra Dellafior, wohnhaft in Feldkirch-Tosters. Frau Dellafior ist bei der Ivoclar Vivadent AG als Senior Lab Assistant beschäftigt.

Salvatore Raniere, Eggasweg 5, Vaduz. Der Jubilar arbeitet bei der Coating Services CC OC Oerlikon Balzers AG als Sandstrahler.

Agostino Lombardo, Rietle 33, Balzers. Herr Lombardo ist als Application Consultant SD/CS im Team SAP Oerlikon IT Solutions AG angestellt.

Guido Stocker, Eschner Rütte 20, Schellenberg, feiert heute sein erfreuliches 25-jähriges Dienstjubiläum. Der Jubilar arbeitet bei der Firma Umicore Thin Film Products AG als Teamleiter Reinigung.

Den Gratulationen der Firmenleitung schliesst sich die Industrie- und Handelskammer gern an.

**Dienstjubiläum bei
Marxer & Partner
Rechtsanwälte**

Christian Schädler feiert am 1. Dezember 2011 sein 35-Jahr-Dienstjubiläum bei Marxer & Partner Rechtsanwälte. Hierzu gratulieren Partner, Managing Committee und die Mitarbeitenden dem Jubilar ganz herzlich und wünschen ihm weiterhin viel Erfolg, Freude und Befriedigung in seiner Tätigkeit.



Tierärztin Viviane-Jacqueline Girardier erklärte den Jungstudenten unter anderem die Gewohnheiten eines Meerschweinchens. (Foto: Michael Zanghellini)

Kinder-Uni: Die Kinder von heute sind die Experten von morgen

Wissensdrang Zum vierten und letzten Mal in diesem Semester fand eine Vorlesung der Kinder-Uni Liechtenstein mit feierlicher Diplomverleihung statt.

VON CHRISTINA BLECHA

Mehr als 80 Kinder besuchten die Vorlesung mit dem Thema «Wieso wohnt das Meerschweinchen nicht im Vogelkäfig und die Kuh nicht im Aquarium?» Dozentin war Viviane-Jacqueline Girardier, Tierärztin aus der Schweiz, die neben vielen Fragen für die Kinder auch lebende Tiere dabei hatte. Die Jungstudierenden selbst hatten

ebenfalls zahlreiche interessante Fragen im Gepäck – beispielsweise: «Wieso trägt der Pinguin einen Frack?» Die anderen Mitstudenten konnten die Frage des Studenten richtig beantworten: «Der weisse Bauch wird vom Wasser her nur schwer wahrgenommen. Das Gleiche gilt von oben betrachtet für den schwarzen Rücken. Die Vögel schützen sich so also vor Feinden.»

Tierische Mitbringsel für Studenten

Viviane-Jacqueline Girardier brachte einen Goldfisch, eine Griechische Landschildkröte, eine Bartagame, ein Meerschweinchen, einige

Kornnattern und ein Babykätzchen mit. Die Idee dahinter war, dass die Kinder wissen sollten, was Goldfische und Meerschweinchen brauchen, um Leben zu können. Die Dozentin ging mit ihren Studenten auch der Frage nach, wieso es bei manchen Tieren ein Massensterben gibt. Es wurden einige Bilder von Tieren gezeigt – und die Jungstudenten im Alter zwischen acht und zwölf Jahren wussten die Namen von allen.

Die Kinder-Uni Liechtenstein wurde vor sechs Jahren auf Initiative einer hier im Land ansässigen Stiftung gemeinsam mit der Universität Liechtenstein ins Leben gerufen. Die Uni-

versität bietet den Kindern so die Gelegenheit, sich in speziell für sie entwickelten Vorlesungen für die Welt der Wissenschaft zu begeistern. An der Kinder-Uni ist vieles so wie auf einer richtigen Universität.

Vier Vorlesungen im Jahr

Die Kinder besuchen auch Vorlesungen in den verschiedenen Fachbereichen und können echten Uni-Professoren und Dozenten Fragen stellen. Der grosse Unterschied ist, dass es nur vier Vorlesungen im Jahr gibt. Die jungen Studierenden erhalten aber wie auf einer richtigen Universität einen Studentenausweis und sammeln mit jeder Vorlesung einen Stempel. Am Ende des Vortrages bekamen die jungen Studenten ihr verdientes Diplom und durften sogar noch die Tiere streicheln.

«Es gibt 1700 Arten von Buntbarschen, die viele unterschiedliche Farben haben.»

VIVIANE-JACQUELINE GIRARDIER
TIERÄRZTIN

Schaaner Pfadfinder haben auf Kuhgrat Gipfelbuch angebracht

Jubiläum Die Pfadfinderabteilung Schaan/Planken wird heuer 80. Um dies zu feiern, entschlossen sie sich, den heimischen Wanderern etwas Gutes zu tun.

Das hoch über Schaan thronende Dreischwesternmassiv ist ein beliebtes Ausflugsziel für Wanderer aus allen Gegenden. Von Gaflei aus über den Fürstensteig oder von Gafadura über die Drei Schwestern gelangt man über spektakuläre Felspfade auf den Kuhgrat, den mit seinen 2123 Metern über dem Meer höchsten Punkt dieser Gebirgskette. Der Kuhgrat bietet einen herrlichen Rundblick über das Rheintal von Sargans bis zum Bodensee sowie die österreichischen und liechtensteinischen Alpen. Seit dem Sommer 1983 zielt den Gipfel ein Kreuz, das die Rover der Pfadfinderabteilung Schaan/Planken in mühevoller Arbeit vom Gedenkstein der Pfadfinder auf der

Duxwiese bis auf den Gipfel trugen und dort errichteten.

«Freude für die Wanderer»

Schon manch Wanderer, der neben dem Roverkreuz rastete und die schöne Aussicht genoss, hätte sich gern in einem der beliebten Gipfelbücher verewigt. Dieser Wunsch kann nun erfüllt werden: Die heutigen Schaaner Rover brachten zum 80-Jahr-Jubiläum der ältesten Pfadfinderabteilung im Lande diesen Herbst ein Gipfelbuch auf dem Kuhgrat an, gut geschützt von einer allwetterfesten Kupperbox. Der Weg führte die Rover über Schaan und Planken zur Alpilhütte, in der sie ihr Basislager aufschlugen, um nach einem geselligen Abend am nächsten Morgen

den Kuhgrat zu erklimmen. «Wir hoffen, dass das Gipfelbuch vielen Wanderern eine Freude bereiten wird und auch wir in den nächsten 80 Jahren unseres Vereines viele Abenteuer, Wanderungen oder gesellige Stunden erleben dürfen. An dieser Stelle möchten wir uns auch herzlich bei der Spenglerei Eberle aus Schaan für die Erstellung der Box bedanken», heisst es in der Pressemitteilung der Rover. (red/pd)

Weitere Informationen zur Abteilung Schaan/Planken und noch mehr Fotos der Gipfelbuchmontage: www.schmetta.li.

ANZEIGE

Spenglerei · Bedachungen · Fassadenbau · Bautenschutz



Eberle Gebäudehülle AG
FL-9494 Schaan, Telefon 00423-232 45 73, www.eberle-ag.li



Die Schaaner Rover brachten zum 80-Jahr-Jubiläum der ältesten Pfadfinderabteilung im Lande diesen Herbst ein Gipfelbuch auf dem Kuhgrat an, gut geschützt von einer allwetterfesten Kupperbox. (Foto: ZVG)



Die Wasserzähler im Unterland werden demnächst abgelesen. (Foto: ZVG)

Information der WLU

Wasserzähler werden abgelesen

ESCHEN Die Wasserzähler in allen Unterländer Gebäuden müssen abgelesen werden. Ebenso müssen kleine Kontrollarbeiten an den Wasserzählern vorgenommen werden. Zu diesem Zweck werden in der nächsten Zeit die Beauftragten der Wasserversorgung Liechtensteiner Unterland (WLU) (Eschen: Herbert

Giesinger; Nendeln: Franz Senti; Gamprin-Bendern: Walter Hasler; Mauren: Karl Ritter; Schaanwald: Andrea Santschi oder Manuela Marxer; Ruggell: Gerda Berger-Keller; Schellenberg: Josef Büchel) bei Ihnen vorbeikommen und diese Arbeiten erledigen. Die WLU dankt für das Verständnis. (pd)

Kirchenchor St. Florin

Vorfroede auf den Advent

VADUZ Am kommenden zweiten Adventssonntag, dem 4. Dezember, wird der Hauptgottesdienst in der Vaduzer Pfarrkirche in adventlicher Vorfroede vom Vaduzer Kinderchor und vom Kirchenchor zu St. Florin gemeinsam gestaltet. Alle sind herzlich eingeladen. (red/pd)

ANZEIGE

CASINO
Bad Ragaz
TAMINA JACKPOT
CHF 111'499.71
(Angaben ohne Gewähr)
www.casinoragaz.ch